Händchen für Fledermäuse

NAJU-Gruppenleiter und gefragter Referent: Jorre Hasler ist schon mit 15 ein Experte

Von Susanna Battefeld

FRANKENBERG. Er päppelt Fledermäuse auf, engagiert sich als Gruppenleiter in der Naturschutzjugend und verbringt außerdem einen großen Teil seiner Freizeit mit Vogelbeobachtung: Jorre Hasler ist zwar erst 15 Jahre, hat aber in der Naturschutzjugend Frankenberg bereits alle Stationen durchlaufen – von der Kindergruppe bis hin zum Gruppenleiterlehrgang.

Mittlerweile ist der Frankenberger regelmäßig als Fledermausreferent tätig und leitet auch Freizeiten auf Landesebene. „Draußen in der Natur sein - das ist sein Ding“, verrät seine Mutter Sabine Hasler.

HNA-SERIE

Mein Verein und ich

Auf die Naturschutzjugend aufmerksam geworden sei er während einer Klassenfahrt nach Burg Hessenstein, bei der er als Siebenjähriger erstmals an einem Fledermausabend teilgenommen habe, berichtet der Burgwaldschüler. In der Folgezeit sei er dann regelmäßig in die Kindergruppe der Frankenberger Naturschutzjugend auf der Burg gegangen und sei dann in die Jugendgruppe zu Frank Seumer gewechselt. „Manchmal nehme ich auch Fledermäuse mit zu mir nach Hause und päppele sie wieder auf mit Mehlwürmern“, so Jorre, der auch die NAJU-eigenen Bienen zusammen mit Gerhard Ködding betreut.

Aktives NAJU-Mitglied: Jorre Hasler engagiert sich seit seinem siebten Lebensjahr in der Naturschutzjugend Frankenberg.

Foto: Battefeld

„Er ist einer der aktivsten und fleißigsten in der NAJU“, sagt deren Vorsitzender Frank Seumer über Jorre Hasler. Der 15-Jährige habe sehr gute fachliche Kenntnisse im Fledermausschutz und der Ornithologie - also Vogelkunde - und sei als Co-Kindergruppenleiter sehr beliebt. Zudem schaue er auch „über den Tellerrand hinaus“, sei auf Landesebene der NAJU gefragt.

Die NAJU-Kindergruppe, die Jorre mit betreut, trifft sich einmal im Monat im NAJU-Haus auf dem Burgberg. Im Mittelpunkt stehen das spielerische Entdecken der heimischen Tier- und Pflanzenwelt. Meistens seien acht bis zehn Kinder da. Neben den Gruppenstunden fänden meistens samstags Arbeitseinsätze in der Natur statt. „Außerdem bieten wir Themenabende oder Bastelaktionen an“.

Zusammen mit Luisa Hoffmann leitet Jorre auch die Fledermausabende - entweder auf Burg Hessenstein oder im Rahmen von Ferienspielen. „Manche Schulklassen sind total begeistert. Vor allem, wenn wir nach der Präsentation hinterher raus gehen und Fledermäuse beobachten“, berichtet der Fledermausexperte. Ihn selbst fasziniere am meisten die Echoortung der Säugetiere. „Selbst wenn plötzlich eine Hand in zwei Meter Entfernung vor ihnen auftaucht, können sie noch ausweichen.“

Jorres Engagement für die bedrohten Fledermäuse hat sogar den Kinderkanal (KiKA) überzeugt und so hat der Fernsehsender im vergangenen Herbst ein Video mit ihm gedreht, das im November ausgestrahlt wurde.

Einen großen Teil seiner Freizeit verbringt Jorre mittlerweile auch damit, Vögel zu beobachten oder zu zählen. Ausgerüstet mit Fernglas und Kamera hilft er bei der Eder-Zählung oder verbringt mit Freunden ein Wochenende an der Nordsee um sich dort auf die Lauer zu legen.

Unter folgendem Link findet man das Video mit Jorre Hasler: http://www.kika.de/erde-an-zukunft/charaktere/zukunftsmacher/lichtverschmutz-zm-jorre102.html

UNSERE SERIE

In unserer Serie „Mein Verein und ich“ stellen wir ein engagiertes Vereinsmitglied vor. Kennen Sie jemanden, den wir auch einmal portraitieren sollten? Rufen Sie uns an: 06451/72 33 18. Oder mailen Sie an frankenberg@hna.de

HINTERGRUND

Nach Hessentag 1989 gegründet

Die Naturschutzjugend (NAJU) Frankenberg gründete sich als selbstständige Gruppe innerhalb des Naturschutzbundes Waldeck-Frankenberg (NABU) nach dem Hessentag in Frankenberg 1989 und wurde 1995 zum eingetragenen Verein. Zentraler Treffpunkt und Ausgangspunkt für alle Aktivitäten ist der Gruppenraum auf dem Burgberg neben der Liebfrauenkirche. Vorsitzender ist Frank Seumer. Aktuell zählt der Verein 350 Mitglieder, davon 90 Jugendliche und rund 60 Aktive. (bs)

Kontakt: Frank Seumer, Tel. 06451/21715, E-Mail: frank@naju-frankenberg.de

Zur Person

Jorre Hasler wurde am 20. März 2000 in Frankenberg geboren. Der 15-Jährige besucht derzeit die Burgwaldschule und engagiert sich seit seinem siebten Lebensjahr in der Naturschutzjugend. (bs)